

News aus der Ortssektion Wetzikon Oktober 2022



Herbstgruss

Liebe EDU-Freunde

Die Sommerferien sind zu Ende und die Herbstferien teils auch schon vorbei. Nun gilt es, mit neuem Schwung den goldenen Herbst zu geniessen. Da hat man (hoffentlich) auch wieder mal Zeit etwas zurückzulehnen.

Ich lasse die Ferien in Japan Revue passieren. Die Mentalität der Leute hat mich fasziniert. Zugegeben, aus christlicher Sicht sind die Menschen dort wenig gläubig. Es herrschen zwar verschiedene Religionen, aber sie werden eher als Mittel zum Zweck benutzt.

Ich denke, unsere christlich abendländische Kultur könnte sich trotzdem eine Scheibe der Art und Weise, wie diese Menschen ihrem Gegenüber begegnen, abschneiden.

Das Gesicht zu wahren, ist - wie in anderen asiatischen Kulturen - von grosser Wichtigkeit. Die Regeln der Höflichkeit erfordern Bewahrung der Harmonie und unbedingte Vermeidung von Gesichtsverlust. Man "hebt" das Gegenüber mit Worten geradezu "empor" und macht sich selbst kleiner, man kritisiert nie direkt vor Anderen.

Dies entdeckte um 1690 schon der deutsche Forschungsreisende Engelbert Kaempfer: "Ihre Lebensart von dem geringsten Bauern bis zu dem größten Herrn ist so artig, dass man das ganze Reich eine hohe Schule der Höflichkeit und guten Sitten nennen möchte."

Mir kam dazu das Bibelwort aus Matthäus 20,26-27 in den Sinn: "... wer unter euch groß werden will, der sei euer Diener, und wer unter euch der Erste sein will, der sei euer Knecht".

Die Begegnung mit diesen Menschen hat mich dazu motiviert, meinem Gegenüber vermehrt mit Achtung und in einer dienenden Haltung zu begegnen. Die "Welt" kennt Grösse nur in Bezug auf Herrschaft. Im Reich Christi zeigt sich Grösse jedoch durch Dienst. Wer immer gross sein will, muss ein Diener werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine vergoldete Herbstzeit und viele Begegnungen, in denen sich unsere Grösse in der Tiefe unserer Demütigung zeigt.

Albert Furrer

Neue Einzahlungsscheine

Sicher hast du schon davon Kenntnis genommen: Ab dem 1. Oktober 2022 können auch bei uns keine Spenden mehr mit roten und orangen Einzahlungsscheinen (EZ) getätigt werden. Sie werden durch EZ mit QR-Code ersetzt. Die neuen EZ müssen ab jetzt auch von uns eingesetzt werden. Falls du solche EZ benötigst, kannst du dich bei uns melden (unter wetzikon@edu-zh.ch) oder den QR-Code direkt auf unserer Homepage scannen:

Der Link: <https://edu-zh.ch/sektionen/wetzikon/downloads>

Wir erlauben uns dir einen neuen EZ beizulegen.

Elektronischer Versand der EDU News

An der vergangenen Mitgliederversammlung wurde gefragt, ob die EDU News auch elektronisch über E-Mail versendet werden könnten. Das ist grundsätzlich möglich. Dazu brauchen wir von den interessierten Personen die E-Mail-Adresse.

Falls du, lieber Leser, liebe Leserin, dies wünschst, bitten wir dich, deine E-Mail-Adresse an wetzikon@edu-zh.ch zu senden.

Alternativ können die EDU News auch auf unserer Homepage gelesen oder heruntergeladen werden:

Der Link: <https://edu-zh.ch/sektionen/wetzikon/downloads>

Natürlich ist es weiterhin möglich die EDU News in 'Papierform' zu erhalten. Dafür musst du weiter nichts unternehmen.

Du bist uns wichtig

Gerne kommen wir mit dir in Kontakt! Du interessierst uns und bist uns wichtig! Zögere nicht uns zu kontaktieren unter:

- info-wetzikon@edu-zh.ch oder

bei einem Vorstandsmitglied:

- | | | |
|------------------|---------------|--|
| - Gerber Urs: | 079 261 91 33 | urs.gerber@edu-zh.ch |
| - Cadonau Roger: | | roger.cadonau@edu-zh.ch |
| - Ott Peter: | | peter.ott@edu-zh.ch |
| - Furrer Albert: | | albert.furrer@edu-zh.ch |

Liebe Grüsse

Dein Vorstand